

Sa., 08.04.28 - Mi., 19.04.28 | 12 Tage ab € 2.199,-

AktivPlus

Portugal: Madeira AktivPlus

Zu Fuß durch grandiose Berglandschaften

Highlights

› drei Übernachtungsorte: Madeiras Vielfalt in Encumeada, Funchal und Machico

› den höchsten Berg Madeiras, den Pico Ruivo, besteigen

› spektakuläre Küstenwanderung auf der Halbinsel Ponta de São Lourenço

› viele traumhafte Levada-Wanderungen

› Einblick in die Zuckerrohr produktion und Weinverkostung in Funchal

› große Inselrundfahrt mit Bademöglichkeit bei den Lavapools in Porto Moniz

› Freizeit in Funchal für Erholung oder individuelle Unternehmungen

Für Naturfans und Wanderlustige ist Madeira ein Paradies – die Wanderschuhe gehören unbedingt ins Gepäck! Von unseren drei Übernachtungsorten Encumeada, Funchal und Machico aus erkunden wir auf Levada-Wanderungen und Bergtouren die ganze landschaftliche Vielfalt der Insel. So wandern wir durch Hochebenen, Terrassenfelder und kleine Dörfer und staunen über die vulkanischen Gesteinsformationen auf der kargen Halbinsel Ponta de São Lourenço. Tags darauf können wir uns am satten Grün der Lorbeerwälder und den mit Farn und Moos überwucherten Berghängen gar nicht sattsehen. Höhepunkt des Wandererlebnisses ist die Besteigung des Pico Ruivo – des höchsten Berges Madeiras. Ein Tagesausflug entführt uns entlang der Nordküste bis nach Porto Moniz, wo du in den natürlichen Lavapools baden kannst. Zwischendurch hast du immer auch Freizeit zum Entspannen oder für eigene Erkundungen. Für viele Strecken nutzen wir öffentliche Busse: nachhaltig und mit Nähe zum Alltag der Einheimischen. Lokale Spezialitäten wie Zuckerrohrprodukte in Porto da Cruz und ein Glas Madeirawein in Funchal runden das Reiseerlebnis geschmackvoll ab.

Tag 1 - Sa., 08.04.28
Flug nach Funchal – Machico

Willkommen auf der Blumeninsel!
Mit deiner inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte erreichst du umweltfreundlich den Flughafen, von wo aus unser Flug auf die Insel Madeira abhebt. In Funchal angekommen, werden wir von unserer WORLD INSIGHT-Reiseleitung mit einem Lächeln und einem „Olá, bem-vindo“ begrüßt. Ein kurzer Transfer bringt uns zu unserer Unterkunft in Machico. Wenn du dich nach der Ankunft entspannen möchtest, kannst du dich am Pool unserer Unterkunft erholen.

Fahrstrecke: 5 km | Übernachtung: Baia Madeira Hotel*(*) in Machico | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - So., 09.04.28
Machico – Queimadas – Caldeirão Verde – Machico

Ein Levada-Abenteuer durch Madeiras grünes Herz
Gemeinsam fahren wir heute zum Ausgangspunkt unserer Wanderung bei Queimadas auf rund 900 Metern Höhe oberhalb von Santana. Von hier aus starten wir unsere Wanderung zum Caldeirão Verde, einem der spektakulärsten Wanderziele Madeiras. Der Weg verläuft entlang der Levada do Caldeirão Verde und führt tief hinein in die üppig grüne Bergwelt der Insel. Die Wanderung ist aufgrund ihrer Länge und einiger ausgesetzter, gesicherter Passagen nicht zu unterschätzen, für geübte und fitte Wanderer jedoch gut machbar. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit solltest du mitbringen. Schon kurz nach dem Start tauchen wir in eine märchenhafte Landschaft ein. Der Weg führt durch einen dicht bewachsenen Wald, in dem Lorbeerbäume, Baumheiden, Farne und Moose für eine fast mystische Atmosphäre sorgen. An den feuchten Felswänden wachsen üppige Pflanzen, kleine Bäche plätschern neben dem Weg und immer wieder sorgen Wasserläufe und die typische Vegetation Madeiras für besondere Fotomotive. Entlang der Levada eröffnen sich zudem schöne Ausblicke auf die umliegenden Berge und die tief eingeschnittenen Täler. Mehrere Tunnel gehören zu dieser Wanderung und sorgen für ein kleines Abenteuer zwischendurch. In den dunklen, feuchten Felspassagen tropft das Wasser von der Decke - eine Taschenlampe oder Stirnlampe und ein Regenschutz sind daher unbedingt empfehlenswert. Auch an einigen schmalen und ausgesetzten Stellen ist Aufmerksamkeit gefragt. Am Ende der Wanderung erwartet uns der spektakuläre Caldeirão Verde, der „Grüne Kessel“. Umgeben von dicht bewachsenen, steil aufragenden Felswänden stürzt hier ein Wasserfall in ein natürliches Becken. Die üppige Vegetation und die besondere Lage machen diesen Ort zu einem der eindrucksvollsten Naturerlebnisse der Insel. Nach einer wohlverdienten Pause wandern wir auf demselben Weg zurück zum Ausgangspunkt, bevor wir gemeinsam zum Hotel fahren. Zurück in Machico bleibt noch Zeit, durch den Ort zu schlendern und die entspannte Atmosphäre zu genießen.

ca. 5 h (12 km ↑ 100 m ↓ 100 m)

Fahrstrecke: 45 km | Übernachtung: Baia Madeira Hotel*(*) in Machico | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Mo., 10.04.28
Machico – Pico Ruivo – Achada do Teixeira – Machico

Unterwegs auf der Königsetappe
Heute früh heißt es raus aus den Federn - heute wartet wieder ein Tag voller Highlights

auf uns!
Wir fahren etwa eine Stunde zum Ausgangspunkt unserer Wanderung in das Dorf Ilha. Drei Stunden später stehen wir auf dem Gipfel des höchsten Berges der Insel, dem Pico Ruivo mit 1.862 Metern. Heute ist neben der Aussicht auf die unglaubliche Bergwelt auch unser Weg mehr als spektakulär: über schmale Grate, durch Tunnel, dicht an Felswänden entlang und auf in Stein gemeißelten Treppen geht es vorwärts. Auf dem letzten Stück müssen wir nochmals ein paar anstrengende Treppen nach oben kraxeln. Wenn wir dann endlich am Gipfelkreuz stehen, genießen wir den fantastischen Ausblick auf die umliegenden Berge und die Küste - jede Anstrengung ist sofort vergessen! Wir nehmen uns etwas Zeit, um die Szenerie auf uns wirken zu lassen und die einzigartige Naturkulisse zu fotografieren, bevor wir den letzten Abstieg bis nach Achada do Teixeira antreten - hier wartet unser Busfahrer schon auf uns. Am späten Nachmittag erreichen wir wieder Machico. Der Rest des Tages steht dir frei zur Verfügung - deine Reiseleitung kann dir einige Tipps geben, welche Restaurants authentische Küche bieten.

5-6 h (10 km ↑ 1.550 m ↓ 350 m)

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Baia Madeira Hotel*(*) in Machico | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Di., 11.04.28
Machico – Ponta de São Lourenço – Caniçal – Machico

Spektakuläre Küstenwanderung

Im Osten Madeiras entdecken wir heute die einzigartige Landschaft. Gut eingecremt und mit Kopfbedeckung ausgestattet, starten wir mit dem öffentlichen Linienbus und fahren zur Ponta de São Lourenço, dem Ostkap Madeiras auf der gleichnamigen Halbinsel. Hier beginnt unsere Wanderung. Die nahezu baumlose Landschaft, die hauptsächlich von Kriechpflanzen bewachsen ist, und die spektakulären vulkanischen Gesteinsformationen bieten einen faszinierenden Kontrast zum Rest der Insel. Die warmen Farben des Bodens und der Felsen leuchten vor dem Blau des Atlantiks. Der Weg durch das Naturschutzgebiet ist mit seinen gesicherten Abschnitten gut zu bewältigen. Vielleicht kreuzen dabei auch die kleinen Madeira-Mauereidechsen unseren Pfad. Halte die Augen offen, denn mit etwas Glück können wir hier sogar eine seltene Mönchsrobbe im Meer beobachten. Nach etwa zwei Stunden wartet eine wohlverdiente Pause auf uns.
Wer mag, kann sich in der Casa do Sardinha einen kühlen Drink gönnen. Die kleine Oase unter Palmen mit ihren Picknicktischen lädt zum Verweilen ein. Anschließend legt am nahegelegenen Ufer unser Zodiac-Boot, ein motorisiertes Schlauchboot, ab. Eine kurze Fahrt durch die Bucht und schon gehen wir am Segelschiffhafen von Quinta do Lorde wieder an Land. Hier wartet bereits unser privater Minibus, der uns in wenigen Minuten nach Caniçal bringt. Das Fischerdorf ist für seinen großen Hafen bekannt, in dem kleine Fischerboote neben größeren Frachtern am modernen Entladehafen liegen. Gemeinsam mit unserer Reiseleitung unternehmen wir einen Rundgang. Wer möchte, kann außerdem das kleine Walmuseum des Ortes besuchen (optional). Am späten Nachmittag kehren wir nach Machico zurück und können den restlichen Tag entspannt ausklingen lassen.

ca. 4 h (8 km ↑ 270 m ↓ 260 m)

Fahrstrecke: 25 km | Übernachtung: Baia Madeira Hotel*(*) in Machico | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Mi., 12.04.28
Machico – Boca do Risco – Porto da Cruz – Funchal

Madeiras wilde Nordküste

Eine abwechslungsreiche Wanderung an der Nordküste erwartet uns heute. Nach dem Frühstück fahren wir mit dem öffentlichen Linienbus zum Caniçal-Tunnel, steigen aus und beginnen unsere heutige Wanderung, zunächst entlang einer Levada, dann auf einem schmalen Wanderpfad immer weiter hoch, bis wir die Boca do Risco – übersetzt "gefährliche Öffnung" – erreichen. Der Blick auf die Steilküste, die vom Wind und den Wellen des Atlantiks geprägt ist, ist unbeschreiblich – was für eine Kulisse! Wir folgen weiter dem alten Küstenweg, der früher von der Bevölkerung als Verbindungsweg nach Porto da Cruz genutzt worden ist, obwohl er in schwindelerregender Höhe über dem Meer verläuft und teilweise in die senkrecht abfallenden Wände geschlagen wurde. Der Weg ist steinig und inzwischen an den schwierigsten Stellen mit Drahtseilen gesichert. Auf unserem Weg nach Westen führt uns der Pfad mit leichtem Auf und Ab durch eine abwechslungsreiche Flora und je nach Regenmenge sind einige kleinere Bäche zu überqueren. Ein letzter steiler Abstieg bringt uns wieder auf Meeresniveau nach Porto da Cruz erreicht. Der Ort ist bekannt für seine historische Zuckerrohrmühle,

die noch in Betrieb ist. Hier verkosten wir den edlen Rum des Hauses – ein typisches Mitbringsel der Insel. Schaue zurück auf die spektakuläre Nordküste, die von hier unten unüberwindbar aussieht – doch wir haben es geschafft und können stolz auf uns sein! Anschließend bringt uns der Linienbus zu unserem Hotel in Funchal, wo wir den Abend entspannt ausklingen lassen.

4-5 h (12 km ↑ 430 m ↓ 630 m)

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: do Centro in Funchal | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Do., 13.04.28
Funchal

Buntes Programm in der Inselhauptstadt

Ein ganz besonderer Tag steht an - wir erkunden Funchal zu Fuß. Das Hotel liegt im Herzen der Stadt, nur wenige Schritte entfernt von der berühmten Markthalle und dem Stadtzentrum. Los geht's mit einem gemütlichen Spaziergang durch Funchal, bei dem wir einige der bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Stadt entdecken. Ein Highlight ist der Mercado dos Lavradores - die bunte Markthalle von Funchal. Hier erwarten uns nicht nur frische Blumen und aromatischer Fisch, sondern auch eine unglaubliche Auswahl an exotischen Früchten. Die Farben und Düfte dieser kleinen, aber lebendigen Markthalle verzaubern uns. Nur einen kurzen Fußweg entfernt liegt die Altstadt von Funchal - das historische Quartier mit seinen engen Gassen, gemütlichen Restaurants, Terrassen und Cafés. Hier können wir das typische Flair der Stadt genießen, vielleicht bei einem Glas Poncha, der traditionellen Madeira-Spirituose. Der Spaziergang führt uns weiter entlang der modernen Praça do Povo bis zur Marina do Funchal, wo wir die beeindruckenden Kreuzfahrtschiffe im Hafen bewundern können. Der halbtägige Rundgang endet im Oliveiras Weinkeller, wo wir zwei verschiedene Weinsorten verkosten - ein echter Genuss für alle Weinliebhaber.
Anschließend hast du Freizeit: Du kannst Funchal auf eigene Faust weiter entdecken, je nach Jahreszeit einen Bootsausflug zur Delfin- und Walbeobachtung unternehmen, entlang der Promenade c.a. 5 km bis Camara de Lobos spazieren und dort eine Poncha probieren oder das CR7-Museum besuchen. Deine Reiseleitung versorgt dich gerne mit den richtigen Kontakten.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: do Centro in Funchal | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Fr., 14.04.28
Funchal

Funchal auf eigene Faust entdecken

Heute gehört der Tag ganz dir! Nach den erlebnisreichen Wandertagen kannst du Funchal ganz in deinem eigenen Tempo entdecken oder einfach einmal die Seele baumeln lassen. Du kannst das emblematische Theater von Funchal besichtigen und anschließend den Municipal Garden besuchen - ein perfekter Ort zum Entspannen und Staunen. Wenn noch Zeit bleibt, lohnt sich ein Spaziergang zum Santa Catarina Park, dem Stadtpark mit herrlichem Blick auf die Bucht von Funchal. Eine schöne Alternative ist ein Besuch der Quinta Vigia an der Avenida do Infante. Die historische Anlage ist heute der offizielle Sitz des Präsidenten der Regionalregierung von Madeira und bietet harmonische Gärten mit subtropischen Pflanzen sowie einen herrlichen Blick über die Bucht von Funchal - ein kurzer Besuch lohnt sich hier wirklich! Alternativ kannst du den Tag ganz entspannt bei einem guten Essen, in einem der zahlreichen Cafés oder bei einem letzten Glas Madeirawein ausklingen lassen.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: do Centro in Funchal | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Sa., 15.04.28
Funchal – Camacha – Monte – Funchal

Madeirische Korbflechtkunst

Nach einem stärkenden Frühstück schnüren wir erneut die Wanderschuhe - heute steht ein besonders eindrucksvolles Teilstück der Levada dos Tornos auf dem Programm. Gemeinsam mit unserer Reiseleitung fahren wir mit dem öffentlichen Bus ins charmante Dorf Camacha, das als Herz der madeirischen Korbflechterei gilt und für seine Handwerkskunst und lebendige Folklore bekannt ist. Nach einem kurzen Aufstieg erreichen wir den Einstieg zur Levada, die zu den größten und wichtigsten Wasserkanälen Madeiras zählt. Sie versorgt die terrassierten Felder der Region mit Wasser und führt uns durch eine faszinierende Landschaft aus Eukalyptus- und Lorbeerwäldern, vorbei an kleinen Lagunen, Bächen und versteckten Wasserfällen. Wir halten unterwegs die Augen offen: Mit etwas Glück entdecken wir Buchfinken, Zilpzalp oder Korkeichen, die typisch für die Flora und Fauna der Insel sind. Der Weg ist stellenweise rutschig, daher heißt es: gut aufpassen! Mehrere Tunnelpassagen sorgen für Abwechslung - eine Taschenlampe

ist hier unverzichtbar. Immer wieder öffnen sich Ausblicke auf in Grüntönen schimmernde Täler, die das Auge und die Seele gleichermaßen berühren. Nach unserer eindrucksvollen Levada-Wanderung endet der Tag im charmanten Bergort Monte, hoch über Funchal gelegen. Hier hast du Zeit, den Ort in deinem eigenen Tempo zu entdecken - bleib einfach so lange, wie du magst! Optional kannst du den Monte Palace Tropical Garden oder die Wallfahrtskirche Nossa Senhora do Monte besuchen, eine Korbschlittenfahrt unternehmen oder mit der Seilbahn nach Funchal fahren. Für eine Pause bieten sich eine Bica und ein Stück Bolo de Mel an. Die Rückfahrt zum Hotel erfolgt individuell mit öffentlichen Verkehrsmitteln

4 h (14 km ↑ 360 m ↓ 500 m)

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: do Centro in Funchal | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - So., 16.04.28
Funchal – Curral das Freiras – Pico Grande – Encumeada

Bergabenteuer im wilden Herzen Madeiras

Ein echtes Bergabenteuer wartet heute auf uns! Am Morgen fahren wir von Funchal mit dem Linienbus ins spektakulär gelegene Curral das Freiras, das geheimnisvolle „Nonnental“, tief im Herzen Madeiras. Hier beginnt unsere anspruchsvolle Wanderung durch die imposante Bergwelt der Insel. Schon der Aufstieg aus dem Tal fordert Kondition und Trittsicherheit, doch dafür werden wir immer wieder mit großartigen Ausblicken auf die steilen Felswände und tief eingeschnittenen Täler belohnt. Unser Weg führt hinauf in Richtung Pico Grande, einem der markantesten Gipfel Madeiras. Je höher wir kommen, desto eindrucksvoller wird die Landschaft: Zerklüftete Felsformationen, schmale Bergpfade und weite Ausblicke prägen unsere heutige Wanderung. Der Weg zum Gipfel ist anspruchsvoll und führt teilweise über steile und ausgesetzte Passagen. Hier sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit gefragt. Wenn wir den Pico Grande erreichen, werden wir mit einem grandiosen Panorama belohnt: Vor uns liegen die zentralen Bergmassive Madeiras, und bei klarer Sicht reicht der Blick weit über die tiefen Täler bis zum Atlantik. Anschließend setzen wir unsere Wanderung in Richtung Boca da Corrida fort. Die Route führt uns durch die eindrucksvolle Bergwelt des Inselinneren und bietet immer wieder spektakuläre Ausblicke auf Curral das Freiras, die umliegenden Gipfel und die tief eingeschnittenen Täler. Je weiter wir kommen, desto stärker spüren wir die Ursprünglichkeit und Abgeschiedenheit der zentralen Bergwelt Madeiras. Nach unserer anspruchsvollen Wanderung erreichen wir Boca da Corrida. Hier wartet bereits unser Bus auf uns und bringt uns weiter nach Encumeada zu unserem Hotel. Dort kannst du am Nachmittag die Beine hochlegen, dich entspannen und die vielen Eindrücke des Tages in Ruhe Revue passieren lassen.

ca. 6 h (11 km ↑ 1.300 m ↓ 700 m)

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Valley View Hotel Encumeada* in Encumeada | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Mo., 17.04.28
Encumeada – Bica da Cana – Paúl da Serra – Fanal – Encumeada

Naturerlebnis zwischen Bica da Cana und Fanal

Nach einem ausgiebigen Frühstück beginnt unser abwechslungsreicher Wandertag direkt am Hotel in Encumeada: Zu Fuß machen wir uns auf den Weg in Richtung Bica da Cana. Die Wanderung führt uns durch eine geschützte Naturlandschaft und den für Madeira typischen Laurissilva-Wald. Dabei erreichen wir den höchsten Punkt der Route auf rund 1.490 Metern Höhe. Oben angekommen, erwartet uns ein beeindruckender Panoramablick über das Ribeira-Brava-Tal. Bei guter Sicht bilden die markanten Gipfel des Pico Ruivo und des Pico do Areeiro eine eindrucksvolle Kulisse. Auch entlang des Weges gibt es einiges zu entdecken. Ein Abschnitt führt über einen sogenannten „Caminho Municipal“, einen öffentlichen, traditionell gepflasterten Weg. Tunnel und kleine Wasserfälle sorgen unterwegs für Abwechslung und verleihen der Wanderung einen besonderen Abenteuercharakter. Am Ende der Wanderung wartet bereits ein Minivan auf uns und bringt uns weiter auf die Hochebene von Paúl da Serra. Mit einer Fläche von rund 24 km² ist sie das größte und ausgedehnteste Plateau Madeiras und liegt durchschnittlich auf etwa 1.500 Metern Höhe. Die weitläufige Landschaft bildet einen spannenden Kontrast zur zerklüfteten Bergwelt, die wir zuvor durchwandert haben. Anschließend fahren wir weiter nach Fanal. Das weitläufige Waldgebiet gehört zum Laurissilva-Wald und zählt zu den bekanntesten Naturlandschaften Madeiras. Zwischen alten, knorrigen Lorbeerbäumen und weitläufigen Wiesen lädt die idyllische

Landschaft dazu ein, die Ruhe und Schönheit der Natur zu genießen. Danach fahren wir zurück zu unserem Hotel in Encumeada.

ca. 5 h (12 km ↑ 900 m ↓ 260 m)

Fahrstrecke: 95 km | Übernachtung: Valley View Hotel Encumeada* in Encumeada | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Di., 18.04.28
Encumeada – São Vicente – Porto Moniz – Encumeada

"Grand Islandtour" entlang der wilden Nordküste

Es gibt noch viel zu entdecken, und auch heute wartet ein abwechslungsreicher Tag auf uns! Wir treffen uns am Bus beim Hotel in Encumeada und starten zu unserer „Grand Islandtour" entlang der wilden Nord- und Westküste Madeiras. Unsere Reise führt uns zunächst hinunter nach São Vicente, dem Herzen der Lorbeerwälder Madeiras. Während wir an traditionellen Häusern und Feldern vorbeifahren, erhalten wir interessante Einblicke in die Geschichte und die früheren Traditionen der Bevölkerung im Norden. Madeiras Nordküste bildet einen beeindruckenden Kontrast zur übrigen Insel - sie zeigt sich besonders grün und wild. Entlang moderner Straßen und durch zahlreiche Tunnel erreichen wir São Vicente, das aufgrund seiner Bedeutung für die Region oft als eine Art „Nordhauptstadt" bezeichnet wird. Hier wird das ländliche Leben noch immer gepflegt, und wir tauchen in die ruhige, ursprüngliche Atmosphäre des Ortes ein. Weiter geht es entlang der Küste, immer mit dem Meer an unserer Seite, bis nach Porto Moniz. Hier befinden sich die berühmten natürlichen Meeresschwimmbecken, die durch vulkanische Lava entstanden sind. An einem sonnigen Tag kannst du hier ein erfrischendes Bad im klaren Atlantikwasser nehmen - ein besonderes Erlebnis inmitten dieser außergewöhnlichen Landschaft. Nach einer wohlverdienten Pause fahren wir weiter in Richtung Ponta do Pargo, dem westlichsten Punkt Madeiras. Hier besuchen wir den berühmten Leuchtturm, der auf mehr als 300 Meter hohen Klippen über dem Atlantik thront. Von hier genießen wir einen beeindruckenden Panoramablick über die weite Küste und das Meer. Anschließend setzen wir unsere Fahrt nach Calheta fort. Der Ort ist für seine beiden künstlich angelegten Sandstrände mit goldenem Sand und seine moderne Marina bekannt. Außerdem befindet sich hier das Zuckerrohrwerk Engenho da Calheta, wo der berühmte Zuckerrohrschnaps Poncha hergestellt wird. Bevor wir uns endgültig auf den Rückweg machen, legen wir noch einen letzten Stopp in Ponta do Sol an der Südküste ein. Der sonnenverwöhnte Ort ist für sein mildes Klima und seine landwirtschaftlich geprägte Umgebung bekannt. Anschließend fahren wir mit vielen neuen Eindrücken von den unterschiedlichen Landschaften Madeiras zurück zu unserem Hotel in Encumeada. Ein abwechslungsreicher Tag voller Natur, spektakulärer Küstenlandschaften und kultureller Eindrücke geht zu Ende.

Fahrstrecke: 90 km | Übernachtung: Valley View Hotel Encumeada* in Encumeada | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Mi., 19.04.28
Encumeada – Funchal – Rückflug und Ankunft

Willkommen zurück

Ein kurzer Transfer bringt uns zum Flughafen, der etwas außerhalb und östlich von Funchal liegt. Lass die Erinnerungen der letzten Tage Revue passieren und lehne dich zurück in deinen Sitz, während das Flugzeug über die Startbahn rollt und langsam in Richtung Wolkenmeer abhebt. Nutze für deine weitere Heimreise innerhalb Deutschlands kostenfrei und bequem die Rail&Fly-Fahrkarte 1. Klasse.

Fahrstrecke: 55 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Sa., 08.04.28**	**Flug nach Funchal – Machico**: Flug nach Funchal, Transfer nach Machico
Tag 2	**So., 09.04.28**	**Machico – Queimadas – Caldeirão Verde – Machico**: Wanderung Caldeirão Verde
Tag 3	**Mo., 10.04.28**	**Machico – Pico Ruivo – Achada do Teixeira – Machico**: Wanderung auf den Pico Ruivo
Tag 4	**Di., 11.04.28**	**Machico – Ponta de São Lourenço – Caniçal – Machico**: Wanderung auf der Halbinsel Ponta de São Lourenço, Bootsfahrt, Rundgang durch das Fischerdorf Caniçal
Tag 5	**Mi., 12.04.28**	**Machico – Boca do Risco – Porto da Cruz – Funchal**: Wanderung entlang der Küste über Boca do Risco, Besuch einer Zuckerrohrmühle mit Rumverkostung
Tag 6	**Do., 13.04.28**	**Funchal**: halbtägige Stadtführung mit Altstadtbummel, Markthalle und Weinverkostung im Oliveiras Weinkeller; nachmittags Freizeit
Tag 7	**Fr., 14.04.28**	**Funchal**: freier Tag in Funchal
Tag 8	**Sa., 15.04.28**	**Funchal – Camacha – Monte – Funchal**: Wanderung entlang der Levada dos Tornos, Freizeit in Monte
Tag 9	**So., 16.04.28**	**Funchal – Curral das Freiras – Pico Grande – Encumeada**: Wanderung vom Nonnental bis Boca da Corrida mit Besteigung des Pico Grande (1.590 m)
Tag 10	**Mo., 17.04.28**	**Encumeada – Bica da Cana – Paúl da Serra – Fanal – Encumeada**: Wanderung von Encumeada nach Bica da Cana, Zwischenstopps bei Paúl da Serra und Fanal
Tag 11	**Di., 18.04.28**	**Encumeada – São Vicente – Porto Moniz – Encumeada**: Besichtigung von São Vicente, Bademöglichkeit in den Lavapools von Porto Moniz, Besuch des Leuchtturms von Ponta do Pargo sowie Zwischenstopps in Calheta und Ponta do Sol.
Tag 12	**Mi., 19.04.28**	**Encumeada – Funchal – Rückflug und Ankunft**: Rückflug nach Deutschland



Einreisebestimmungen & Impfungen

Personalausweis oder Reisepass mit Gültigkeit für die gesamte Dauer des Aufenthalts erforderlich. Kein Visum notwendig.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfung gegen Hepatitis A empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Gute Kondition und Gesundheit sowie Trittsicherheit und ein gewisses Maß an Schwindelfreiheit werden für diese Reise vorausgesetzt. Einige Wanderungen der Reise sind bei schlechter Witterung und vor allem bei Nebel aufgrund der dann sehr eingeschränkten Sicht nicht durchführbar. Hierdurch kann es kurzfristig zu Programmänderungen kommen. Wir behalten uns vor, wenn möglich, Alternativwanderungen durchzuführen. Bei den angegebenen Wanderzeiten handelt es sich um die reinen Gehzeiten. Durch Pausen etc. sind wir an den jeweiligen Tagen insgesamt länger unterwegs.
Die Wanderung am Tag 9 gehört zu den anspruchsvolleren Touren unserer Reise. Aufgrund der Höhenunterschiede sowie der steilen und teilweise ausgesetzten Wegabschnitte sind gute Kondition, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Festes Wanderschuhwerk, ausreichend Wasser sowie wetterfeste und warme Kleidung gehören heute unbedingt in unsere Rucksäcke. Das Wetter kann sich in den Bergen Madeiras schnell verändern. Im Zweifel und bei Knieproblemen kann auf diese Wanderung verzichtet werden.
Bitte beachte, dass die Aufenthaltssteuer („City Tax“) in Funchal nicht im Reisepreis inkludiert ist, sondern vor Ort von dir zu zahlen ist. Sie beträgt 4 € pro Person und Übernachtung (Stand: 10/2026).

Verpflegung

Frühstück ist täglich im Reisepreis enthalten. Wir haben bewusst kein Hotel-Abendessen inkludiert, damit du dich in den verschiedenen Orten, oft mit Blick auf den Atlantik, hervorragend durch die leckere portugiesische Küche probieren kannst. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir in landestypischen **-***(*)Hotels, alle mit eigenem Bad oder Dusche/WC auf dem Zimmer. Die Unterkünfte befinden sich in Machico, Funchal und Encumeada und bieten jeweils einen unterschiedlichen Charakter. Während die Hotels in Machico und Funchal zentral gelegen sind und du Restaurants, Cafés und Geschäfte teilweise fußläufig erreichst, liegt unsere Unterkunft in Encumeada ruhig inmitten der Bergwelt Madeiras. Unsere Unterkünfte bieten grundlegende Annehmlichkeiten, aber keinen Luxus. Die Zimmer sind funktional, sauber und zweckmäßig ausgestattet.

Teilnehmerzahl

5* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	499,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit TAP Portugal, Condor , Lufthansa oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Funchal und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise im Kleinbus und mit öffentlichen Bussen wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 11 Übernachtungen in **-***(*) im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 11 x F (F=Frühstück)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer am Tag 7, für die Transfers an Tag 1 und 12 nur deutsch- oder englischsprachiger Fahrer)

- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
  1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
  Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

1119 kg CO_2 / 36 €

Abflugorte

Berlin*	150,00 EUR
Frankfurt/Main*[1]	ohne Zuschlag
Hamburg*	150,00 EUR
München*	150,00 EUR
Wien*	250,00 EUR
Zürich*	250,00 EUR

*Lufthansa
1 - via Lissabon

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Lufthansa

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

TAP Portugal
Frankfurt – Lissabon 06:00 - 08:15 Uhr
Lissabon – Funchal 11:40 - 13:30 Uhr
Funchal – Lissabon 14:25 - 16:10 Uhr
Lissabon – Frankfurt 18:30 - 22:40 Uhr

Condor
Frankfurt – Funchal 11:10 - 14:25 Uhr
Funchal – Frankfurt 13:20 - 18:20 Uhr

Lufthansa
Frankfurt – Funchal 11:25 - 14:40 Uhr
Funchal – Frankfurt 16:50 - 21:55 Uhr

Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und die Ankunfts-/Abflugzeit zum Gruppenflug abweichen kann.

Tipp: Blumenfest in Funchal

Das Festa da Flor mit seinem prachtvollen Blumenkorso durch die Straßen der Hauptstadt ist ein absolutes Highlight. Die Stadt verwandelt sich in ein buntes Blumenmeer und verschiedene Veranstaltungen finden statt - besuche das Fest auf unserer Reise vom 22.04.-03.05.2027

Das Madeira-Weinfest mit seinen traditionellen Veranstaltungen rund um die Weinlese ist ein besonderes Highlight. In Funchal und den Weinbaugebieten der Insel wird die Weintradition Madeiras mit Musik, Folklore und verschiedenen Veranstaltungen gefeiert – besuche das Fest auf unserer Reise vom 02.09.–13.09.2027.